

Forschungsverbund Public Health Sachsen

OdCom – Objektivierung der Geruchsbeschwerden im Erzgebirgskreis und Bezirk Ústí

OdCom - Objektivizace stížností na zápach v Erzgebirgskreis a v Ústeckém kraji

## OdCom

Diskussion der Umweltsituation und Gesundheit in Fokusgruppen /

Diskuse o životním prostředí a zdraví v cílových skupinách

Gefördert durch den Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE) die Europäische Union im Kooperationsprogramm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014-2020

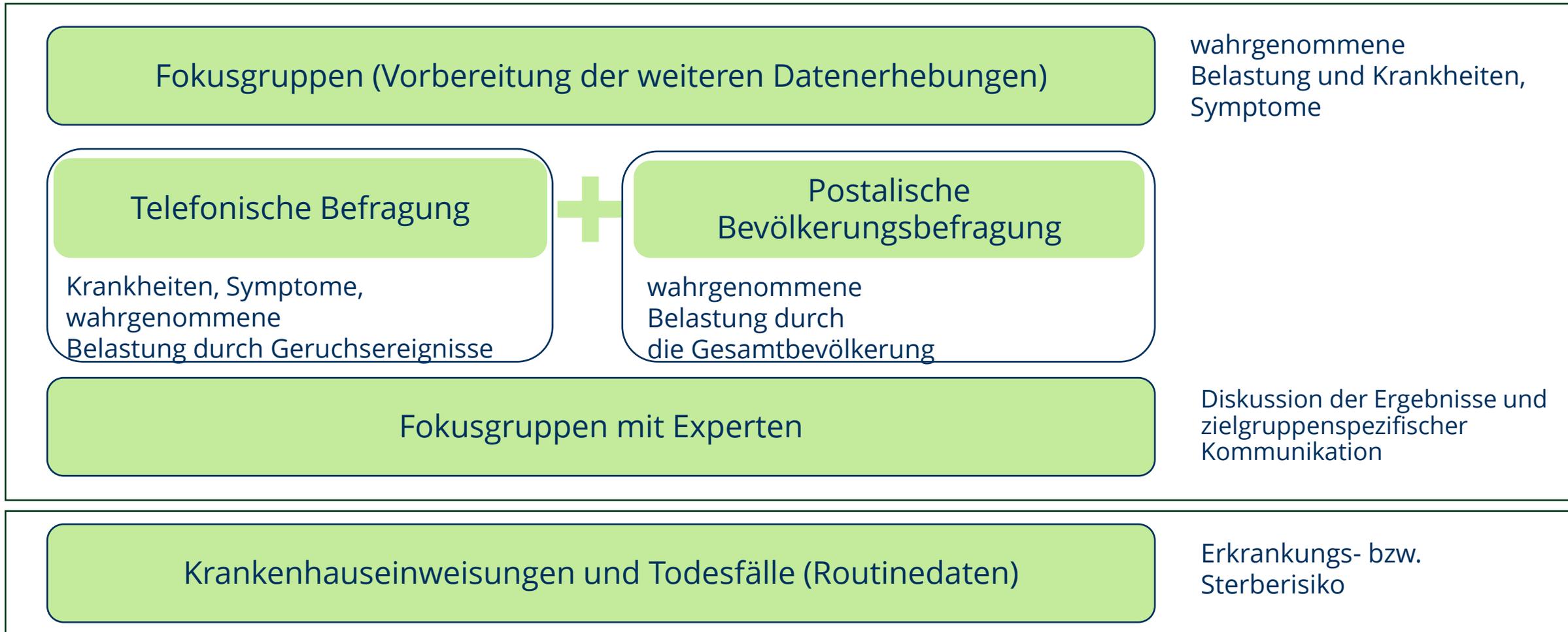
Dresden, 20. Mai 2019

Anja Zscheppang

# Gliederung / struktura

1. Erhebungen
2. Hintergrund
3. Methode
4. Fokusgruppe: Bevölkerung im Erzgebirge
5. Fokusgruppe: Fachöffentlichkeit der Tschechischen Republik
6. Fokusgruppe: Experten
7. Fazit

# 1 Erhebungen



# 1 Hintergrund und Methode

## Vorbereitung der quantitativen Befragung

- 2016/2017 in Sachsen und der Tschechischen Republik
- Ziele:
  - Generierung von neuem Wissen
  - Ist Grundlage für das Erstellen der Fragebögen für die quantitativen Befragungen
  - Befragung der Bevölkerung (Sachsen) bzw. Fachöffentlichkeit (Tschechische Republik)

## Verwertung der Ergebnisse der quantitativen Befragung

- 2019 in Sachsen und der Tschechischen Republik
- Ziele:
  - Diskussion der Ergebnisse der quantitativen Befragungen
  - Diskussion von Kommunikationsstrategien

# 3 Fokusgruppe: Bevölkerung in Sachsen

## Allgemeine Informationen

- Termin: 04. April 2017 in Olbernhau
- Teilnehmer:
  - Zielgruppe: Alle Bewohner ab 18 Jahren aus geruchsbelasteten Gebiet (Rekrutierung durch Medien)
  - 4 männliche Diskussionsteilnehmer zwischen 65 und 68 Jahren
  - Erstellen des Fragebogens aufgrund vorhandenen Wissens aus vorheriger Studie

## Luftqualität und Geruchsergebnisse

- Umweltsituation = Geruchsbelastung (Ausklammern der Standardluftschadstoffe)
- Charakterisierung der Gerüche: Katzendreck, Teer, Benzol, Plaste, Abgase, Essig, Schwefel, muffig, chemische Verbindungen
- Sächsische Geruchsquellen: Hausbrand und Grillen als untergeordnete Quellen
- Geruchsergebnisse werden oft nicht gemeldet – Resignation

# 3 Fokusgruppe: Bevölkerung in Sachsen

## Subjektiv empfundene gesundheitliche Auswirkungen

- Krankheitssymptome: Husten, Brennen in Rachenraum, salziges Gefühl im Mund, Kreislaufbeschwerden, Herzbeschwerden, Verdauungsprobleme, Durchfälle, Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel
- Vorhandensein der Krankheitssymptome auch an Tagen ohne Geruchsereignis (auch an geruchsfreien Tagen gelangen „krankmachende“ Substanzen nach Olbernhau)
- Kinder und chronisch Kranke als besonders gefährdete Gruppe (z.B. Fehlen vieler Schüler an Tagen mit einem Geruchsereignis)
- Verschwinden der Krankheitssymptome während des Urlaubs außerhalb des Erzgebirges
- Ein Teilnehmer bezweifelt, ob all seine Krankheitssymptome durch die Luft verursacht werden

# 4 Fokusgruppe: Fachöffentlichkeit der Tschechischen Republik

## Termine

- 02. November 2016 in Ústí nad Labem & 22. November in Litvínov

## Teilnehmer

- 19 bzw. 13 Diskussionsteilnehmer aus
  - Bereichen Umwelt und Gesundheit
  - Ministerien, Verwaltung, Partnerkonsortium

## Ergebnisse

- Konsens, dass Geruchsbelästigung vorhanden ist
- Konsens, dass Gerüche unterschiedlich unangenehm sind und die Bewohner stören
- Problembewusstsein von Seiten der tschechischen Industrie vorhanden (Litvínov)
- Melden von Geruchsereignissen in der Tschechischen Republik wenig verbreitet

# 5 Fokusgruppe: Experten

## Sachsen

- 27. März 2019 in Olbernhau
- Teilnehmer: Bürgermeister, Angestellte der Verwaltung (Bereiche Umwelt und Gesundheit), Beschäftigte aus der Euroregion, Medien

## Tschechische Republik

- 15. März 2019
- Teilnehmer: Umweltbehörden, Psychologen, Studenten der Fakultät für Umwelt

## Leitfadenfragebogen

- Erstellt aus den Ergebnissen der quantitativen Befragungen
- Fragekomplexe: Luftqualität, Gerüche, zielgruppenspezifische Kommunikation

# 5 Fokusgruppe: Experten

## Luftqualität und Geruchseignisse – Sachsen

- Ursachen, warum die tschechische Bevölkerung die Luft als gut einschätzt
  - Chemische Industrie als Existenzgrundlage & Wohltätigkeit der Industrie
- Umweltbewusstsein
  - Meist fehlendes Umweltbewusstsein in der Tschechischen Republik, aber auch in Sachsen
- Negieren der Verantwortung durch Firmen in der Tschechischen Republik
- Bevölkerung in Sachsen als Verbraucher

# 5 Fokusgruppe: Experten im Erzgebirge

## Gesundheit – Sachsen

- Subjektive und objektive Einschätzung des Auswirkungen auf die Gesundheit
- Problem ist nicht der Geruch, sondern die gesundheitlichen Probleme

## Kommunikation – Sachsen

- Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen – Information an Schulen und Universitäten
- Sehr gute Zusammenarbeit sächsischer und tschechischer Behörden
- Medien

# 5 Fokusgruppe: Experten

## Luftqualität und Geruchseignisse – Tschechische Republik

- Deutliche Besserung der Luftqualität
  - Durch Schließen bzw. Modernisierung von Industrieanlagen, bessere Technologie und strengere gesetzliche Auflagen
  - Unmittelbar spürbar für die Bevölkerung in der Tschechischen Republik
- Geruch eher auf deutscher Seite zu spüren – Ursachen
  - Tschechische Bevölkerung eher an schlechtere Luftqualität gewöhnt
  - Tschechische Bevölkerung hat weniger Umweltbewusstsein
  - Historisch: Vertreibung der Deutschen nach dem 2. Weltkrieg
- Einzelfälle „schlechterer“ Luftqualität führt zu Verärgerung im Erzgebirge
- „Sichtbarer“ Nebel vermittelt Eindruck verschmutzter Luft
- Deutsche negieren eigene Quellen im Erzgebirge

# 5 Fokusgruppe: Experten

## Kommunikation – Tschechische Republik

- Fehlende Information und Vorurteile auf deutscher Seite
  - Glaube: alles was schmutzig und stinkend ist, kommt aus Böhmen
  - Deutsche verfügen über zu wenig Wissen über
    - Technologische Standards in der Tschechischen Republik
    - Gesetzliche Regelungen
- Information durch Aufklärung, Fakten, Statistiken in lokalen Zeitungen, öffentlichen Veranstaltungen
- Aufklärung in Kindergärten und Schulen

## Lösung – Tschechische Republik

- Maßnahmen in der Tschechischen Republik und Sachsen:
  - Identifizierung stinkender Quellen
  - Veränderung der Landwirtschaft
  - Reduzierung der privaten Holz- und Kohlefeuerung

# 6 Fazit

## Zusammenfassung

- Sächsische Teilnehmer fokussieren Gesundheit
- Tschechische Teilnehmer fokussieren Luftqualität

## Aussage eines sächsischen Experten

- Bedeutung des Erzgebirges als Tourismusregion

## Aussage eines tschechischen Experten

- Um uns zu vertrauen, braucht es Zeit.